



Investiert über zehn Millionen Euro in die Sicherheit der Mitarbeitenden: Fressnapf-Gründer und -inhaber Torsten Toeller. Foto: Fressnapf Holding SE

16.12.2021 12:00 CET

Bonus, Booster und BodyPass - Fressnapf-Gruppe investiert über zehn Millionen Euro in die Sicherheit ihrer Belegschaft

Krefeld, 16.12.2021 – Die Herausforderungen im Angesicht der weiter anhaltenden Covid-Pandemie sind für Arbeitgeber und Mitarbeitende vielfältig. An oberster Stelle stehen die bestmögliche Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden sowie die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes. Dies ist für die Fressnapf-Gruppe als Grundversorger besonders wichtig. Um den außergewöhnlichen Einsatz aller Mitarbeitenden in der Pandemie zu würdigen, schüttet die Fressnapf-Gruppe daher wie im

vergangenen Jahr einen einmaligen, leistungsbezogenen und steuer- sowie sozialversicherungsfreien Corona-Bonus aus: Jeder zentralseitig angestellte Mitarbeitende, ganz gleich ob in Verwaltung, Logistik oder Markt (europaweit) erhält dabei bis zu 500 Euro als Sonderzahlung. So kommen allein im Dezember fast vier Millionen Euro zur Ausschüttung. Auch im vergangenen Jahr wurden mehr als 2,5 Mio. Euro ausgezahlt. „Wir sind gleichermaßen dankbar wie demütig für unsere Geschäftsentwicklung und ich habe riesigen Respekt vor der Leistung unserer Mitarbeitenden. Sie stehen trotz Pandemie voller Leidenschaft für unsere Kunden ein und leisten entlang der Lieferkette und in den Märkten einen unschätzbaren Beitrag. Mit diesem Bonus möchte ich gerade in solch schwierigen Zeiten erneut unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen“, sagt Fressnapf-Gründer und -inhaber Torsten Toeller.

Auch darüber hinaus trägt die Fressnapf-Gruppe eine besondere Verantwortung für ihre Belegschaft und die Versorgung der Haustiere. Am Standort der Unternehmenszentrale in Krefeld wurden und werden seit Juni 2021 bis Januar 2022 Jahres mehr als 500 Dosen der mRNA Vakzine BioNTech und Moderna an Mitarbeitende kostenlos verimpft. Den Beginn machten im Sommer die Angebote von Erst- und Zweitimpfung in einer eigens eingerichteten Impfstraße. Im Dezember und Januar werden weiterhin mehr als 500 Booster-Impfungen in Zusammenarbeit mit dem Helios-Klinikum Krefeld ausgegeben. Mit diesen Werten kommt die Fressnapf-Gruppe am Standort der Unternehmenszentrale und ihrer Zentrallogistik in Krefeld-Linn auf eine Impfquote von über 80%. Dabei wurde im Rahmen der Kommunikation auch auf Mehrsprachigkeit und besonders niedrigschwellige Angebote gesetzt, repräsentieren die rund 2.000 Beschäftigten in Krefeld-Linn sowie den dezentralen Standorten in Düsseldorf, Duisburg, Feuchtwangen und Venlo (Niederlande) mehr als 30 Herkunftsländer. Auch in vielen eigenen Fressnapf-Märkten sowie an Standorten der Franchisepartner wurden kostenfreie Impfangebote für die Mitarbeitenden realisiert.

Kontaktloser Check-In durch „MyBodyPass“-Applikation und QR-Code

Auch und besonders in Zeiten reduzierter Präsenz an den Standorten steht die Sicherheit für alle Beteiligten im Vordergrund. Durch die Ausgabe individueller QR-Codes wird der tägliche Arbeitsbeginn an zentralen Kontrollpunkten vereinfacht. Die Codes ermöglichen dem Kontrollpersonal durch sekundenschnelles Scannen den Nachweis über Impf- oder Genesenen-Status. Auch tagesaktuelle Tests aus dem Test-Zentrum vor Ort können per Scan kontrolliert werden. Möglich macht dies die Anwendung MyBodyPass,

die die Fressnapf-Gruppe als eines der ersten Handelsunternehmen überhaupt zum Einsatz bringt. Die App erleichtert die notwendige Dokumentation und reduziert die Zeit von Begegnung und Kontrolle für alle Beteiligten auf wenige Sekunden.

Investitionen in Sicherheit und Kommunikation entlang der Wertschöpfungskette

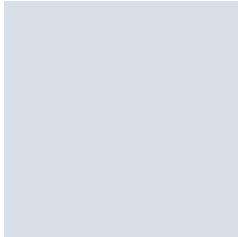
Bereits zum Beginn der Pandemie rund um Rosenmontag 2020 hat die Fressnapf-Gruppe mit einer eigens eingerichteten Covid-Taskforce frühzeitig und umfassende Maßnahmen eingeleitet. So wurden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen in den Märkten implementiert. Von der aktuellen 2G-Regelung sind die Fressnapf-Märkte als Anbieter des täglichen Bedarfs im Übrigen ausgenommen. Entlang der Logistik-Standorte in Krefeld, Feuchtwangen und Duisburg wurden regelmäßige Tests sowie Mehrschicht-Systeme etabliert. Die Mitarbeitenden der Unternehmenszentrale und dezentraler Verwaltungsstandorte durften und dürfen von zuhause arbeiten und erhielten neue Hardware für den Einsatz in den eigenen vier Wänden. Auch hier wurde ein Betrag in Millionenhöhe investiert.

Über die Fressnapf-Gruppe:

Die Fressnapf-Gruppe ist europäischer Marktführer für Heimtierbedarf. Seit Eröffnung des ersten „Freßnapf-“Fachmarktes 1990 in Erkelenz (NRW) ist Gründer Torsten Toeller unverändert Unternehmensinhaber. Sitz der Unternehmenszentrale ist Krefeld, weitere Büros gibt es in Düsseldorf, Venlo (NL) sowie den zehn Landesgesellschaften. Heute gehören rund 1.700 Fressnapf- bzw. Maxi Zoo- Märkte in elf Ländern sowie fast 15.000 Beschäftigte aus über 50 Nationen zur Unternehmensgruppe. In Deutschland wird die überwiegende Anzahl der Märkte von selbstständigen Franchisepartnern betrieben, im europäischen Ausland als eigene Filialen. Mehr als 2,5 Milliarden Euro Jahresumsatz erzielt die Unternehmensgruppe jährlich. Darüber hinaus ist die Fressnapf-Gruppe Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement unter der Initiative „Tierisch engagiert“ stetig aus. Mit der Vision „Happier Pets. Happier People.“ versteht sich die Fressnapf-Gruppe kanalunabhängig als kundenzentriertes Handelsunternehmen, welches ein Ökosystem rund um das Haustier erschafft. Zum Sortiment gehören aktuell 16 exklusiv bei Fressnapf l Maxi Zoo erhältliche Marken aller Preiskategorien. Die Mission des

Unternehmens lautet: "Wir verbinden auf einzigartige Weise, rund um die Uhr und überall Produkte, Services, Dienstleistungen sowie Tierliebhaber und ihre Tiere und machen so das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher!"

Kontaktpersonen

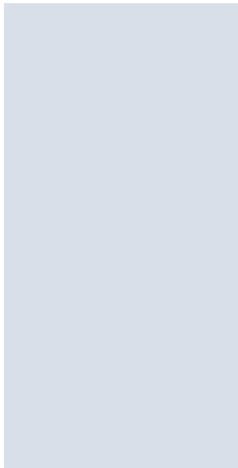


Redaktionelle Anfragen

Pressekontakt

Die Pressekontakte sind ausschließlich für die Beantwortung von Fragen von Medienvertreter:innen und Journalist:innen vorgesehen.

presse@fressnapf.com



Sebastian Boms

Pressekontakt

Corporate Communications

Sebastian.Boms@fressnapf.com

Julia Stüeken

Pressekontakt

Brand PR

julia.stueeken@fressnapf.com